

Das Helmholtz Zentrum Berlin für Materialien und Energie (HZB) betreibt im Schwerpunkt Grundlagenforschung zu komplexen Energie-Material-Systemen, die eine umweltfreundliche und nachhaltige Energieversorgung der Zukunft möglich machen. Mit Großgeräten wie der Neutronenquelle BER II und der Photonenquelle BESSY II steht den Forschern/-innen eine exzellente Infrastruktur mit einzigartigem Probenumfeld zur Verfügung, die zugleich Anziehungspunkt für Gastwissenschaftler/innen aus aller Welt ist. Das HZB verfügt über ein Budget von mehr als 150 Mio. Euro im Jahr. Mit seinen 1.100 Beschäftigten kooperiert es mit über 400 nationalen und internationalen Hochschulen, Forschungseinrichtungen und Unternehmen.

// Zum nächstmöglichen Zeitpunkt ist die Position

## DER WISSENSCHAFTLICHEN GESCHÄFTSFÜHRERIN / DES WISSENSCHAFTLICHEN GESCHÄFTSFÜHRERS

zu besetzen.

// Der/Die künftige wissenschaftliche Geschäftsführer/in repräsentiert das Zentrum und seine Forschung nach außen, insbesondere an der Schnittstelle von Wissenschaft, Öffentlichkeit und Politik, ist mit dem deutschen und internationalen Wissenschaftssystem gut vertraut und unternehmerisch orientiert. Sie/Er betreibt zudem die strukturelle Entwicklung und programmatische Weiterentwicklung des Zentrums in der Helmholtz-Gemeinschaft und die Zusammenarbeit mit strategischen Partnern. Gemeinsam mit dem administrativen Geschäftsführer sorgt er/sie für den nachhaltigen Erfolg des Zentrums.

// Vorrangige Aufgaben der neuen Geschäftsführung sind die strategische und programmatische Ausrichtung des HZB auf die Erforschung komplexer Materialsysteme für die Energiewandlung, -speicherung und -effizienz in Kombination mit dem Betrieb und der Weiterentwicklung der Photonenquelle BESSY II als international attraktive Nutzeranlage. Im Rahmen der Neuausrichtung des Zentrums verantwortet sie/er bis 2019 auch den Betrieb der Neutronenquelle BER II einschließlich der konzeptionellen Vorbereitung und anschließenden Realisierung des Rückbaus. Die Gestaltung der Programme erfolgt in enger Abstimmung mit den Forschungsbereichen Energie und Materie in der Helmholtz-Gemeinschaft.

// Ein international anerkanntes wissenschaftliches Profil, vorzugsweise an der Schnittstelle zwischen Energieforschung und dem Betrieb einer Photonenquelle, ist ebenso erforderlich wie umfassende Managementenerfahrungen bei der Gestaltung von komplexen Organisationen. Erfahrungen im Projektmanagement und im Betrieb und der Nutzung großer Forschungsinfrastrukturen auch auf internationaler Ebene, sind von Vorteil. Erwartet werden insbesondere die Fähigkeit zur konzeptionellen Planung, Gestaltungs- und Durchsetzungsfähigkeit sowie Erfahrungen in der Talentrekrutierung und der internationalen Zusammenarbeit. Erwartet werden darüber hinaus Kompetenzen in der Vermittlung von Forschung und Wissenschaft in die Gesellschaft. Die zu besetzende Position erfordert überzeugende Führungseigenschaften, Entscheidungskraft, Kontaktfreude nach außen und innen sowie die Bereitschaft und Fähigkeit zur Kommunikation und Motivation der Mitarbeiter/innen.

// Die Bestellung erfolgt für die Dauer von fünf Jahren. Eine Wiederbestellung ist möglich. Die Position ist mit einer Vergütung entsprechend der W-Besoldung des Bundes verbunden. Zudem besteht die Möglichkeit einer leistungsorientierten Vergütung.

// Die Mitglieder der Helmholtz-Gemeinschaft engagieren sich für Chancengerechtigkeit und für die Vereinbarkeit von Beruf und Familie. Bewerbungen von Frauen werden daher ausdrücklich begrüßt. Schwerbehinderte und diesen gleichgestellte Bewerberinnen und Bewerber werden bei gleicher Qualifikation und Eignung bevorzugt berücksichtigt.

// Für einen ersten Kontakt stehen Ihnen die Berater Prof. Dr. Jürgen Staupe und Simone Pfister, BELOW TIPPMANN & COMPAGNIE Personalberatung GmbH unter +49 (0)30-20 63 279-0 zur Verfügung. Bitte richten Sie Ihre Bewerbung mit entsprechenden Unterlagen **bis zum 26.06.2017** ausschließlich elektronisch (PDF) an den:

**Vorsitzenden des Aufsichtsrats  
der Helmholtz-Zentrum Berlin für Materialien und Energie GmbH  
Herrn Dr. Karl-Eugen Huthmacher - persönlich -  
im Bundesministerium für Bildung und Forschung, 53175 Bonn  
E-Mail: BewerbungHZB@bmbf.bund.de**